

Mut zur Veränderung

Sie ist keine Verkaufstrainerin, sondern Kommunikationstrainerin, sagt Mag. pharm. Heidi Gregor von sich selbst. Mit ihrem neuen Buch möchte sie Apotheken dabei helfen, sich in herausfordernden Zeiten erfolgreich aufzustellen – mit praxisnahen Strategien, innovativen Ansätzen und einem starken Fokus auf Leadership und Mindset.



Als sie 2016 ihr erstes Buch herausbrachte, war Heidi Gregor eine der Ersten, die den Fokus auf die positive Kommunikation in Apotheken legten. Jetzt bringt sie zusammen mit Gudrun Kreutner-Reisinger und zwei weiteren Branchenkenner:innen einen noch umfassenderen Leitfaden heraus.

ÖAZ Was hat Sie dazu bewegt, dieses Buch zu schreiben?

MAG. PHARM. HEIDI GREGOR Die Situation für Apotheken hat sich in den letzten Jahren stark verändert, v.a. durch die Pandemie und die wirtschaftlich angespannte Lage. Mit „Apothekeneu gelebt“ wollen wir den Apotheker:innen ein umfassendes Werk an die Hand geben – eine Art „Best of Expertise“ aus unterschiedlichen Bereichen, das Apotheken auch in Zukunft erfolgreich macht.

ÖAZ Ihr Steckbrief ist die positive Kommunikation an der Tara, der Sie im Buch viel Raum widmen. Welche Beiträge haben Ihre Co- und Gastautor:innen eingebracht?

GREGOR Meine Co-Autorin Gudrun Kreutner-Reisinger bringt umfassende Expertise in politischen Fragen mit und weiß um die positive Macht von Netzwerken. Ihr strategischer Blickwinkel verleiht dem Buch einen besonderen Wert. Mit Nicole Müller konnten wir eine der renommiertesten Führungskoaches der Branche als Gastautorin gewinnen. Sie steuert ein Kapitel über erfolgreiche Apothekenführung bei. Und Jonas Fartaczek von Complus Media hat ein praxisnahes Kapitel über die Nutzung von Social Media wie Facebook und Instagram verfasst, das Apotheken hilft, ihre Reichweite zu steigern. Trotz unserer unterschiedlichen Hintergründe waren wir uns alle einig: Wir wollen gemeinsam neue Wege beschreiten und Synergien über die Landesgrenzen hinaus schaffen.

ÖAZ Wo sehen Sie wichtige Unterschiede zwischen Deutschland und Österreich?

GREGOR In Deutschland ist die finanzielle Lage der Apotheken noch prekärer als in Österreich, was unter anderem auf den stärkeren Liberalisierungskurs zurückzuführen ist. Der Preiskampf hat viele Apotheken in eine Abwärtsspirale gebracht. In dieser Situation ist es natürlich schwierig, in Bereiche wie Führung coaching, Kommunikationstraining oder Social Media zu investieren. Gerade deshalb ist es so wichtig

vorausschauend zu planen. Hier kann unser Buch gute Ansätze liefern.

ÖAZ Wer sollte Ihr Buch lesen?

GREGOR Das Buch richtet sich schwerpunktmäßig an Apothekeninhaber:innen. Allerdings können auch angeestellte Apotheker:innen viel daraus mitnehmen. Besonders der Kommunikationsteil ist für das gesamte Team relevant.

ÖAZ Wie blicken Sie auf die Zukunft der Apotheken?

GREGOR Die Zeiten des Bauchladens sind definitiv vorbei. Natürlich wird jede Apotheke immer ein gewisses Grundsortiment an Medikamenten haben müssen. Aber um erfolgreich bleiben zu können, empfiehlt es sich, Apotheken mehr wie Unternehmen zu führen, mit klarer Positionierung und Spezialisierung. Apotheken, die das nicht tun, werden es schwer haben. Trotzdem gibt es viele Chancen. Unser Buch ist dabei als Leitfaden gedacht, der Mut machen soll, neue Wege zu gehen und die Zukunft aktiv zu gestalten.

SI

NEU IM SEPTEMBER BUCHTIPP

APOTHEKE NEU GELEBT

Heidi Gregor,
Gudrun Kreutner-Reisinger
facultas Universitätsverlag
ISBN 978-3-7089-2519-6
September 2024, € 34,90

Unter anderem erhältlich bei:
www.buchaktuell.at

